

Samson Agro

Alternative Unterfußdüngung mit Gülle

Samson Agro A/S ergänzt zur kommenden Saison das Geräteprogramm mit einem Strip-Till- Anbaugerät zur effektiven Ausbringung von Wirtschaftsdünger.



Das Strip Till-Gerät legt Gülle in 20 bis 30 cm Tiefe streifenförmig ab.

Mit dem neuen Strip-Till-Gerät von Samson Agro sollen Landwirte den Einsatz von mineralischem Unterfußdünger als Startdünger reduzieren können, ohne dass der Ertrag sinkt. Außerdem können sie damit die neuen Wasser- und Bodenschutzrichtlinien einhalten, verspricht der Hersteller.

Das Verfahren „Samson Strip-Till“ besteht aus mehreren Arbeitsgängen, die zwei Güllebänder als kombinierte Unterfuß- und Unterflurdüngung anlegt. Der Strip-Till ist u.a. mit integrierter Leitwalze mit Scheiben und Boden-zu-Boden-Andruckrollen, Sternscheiben-Klutenräumern und Parabelscharzinken ausgestattet, der den Boden anhebt und einen V-Querschnitt im Boden bildet. Die speziell entwickelten Güllendüsen legen die Gülle in zwei Bändern in 20 bis 30 cm Tiefe in diesen V-Querschnitt im Ackerboden ab. Danach schließen die Packerräder die Bodenoberfläche wieder, um Emissionen möglichst stark zu reduzieren.

Die genaue Platzierung der Güllebänder soll ein Saatbett mit geringerem Unkrautdruck für Reihenkulturen wie z.B. Mais erzeugen, dessen Wurzeln dann die im Boden konzentrierten Nährstoffe optimal nutzen können. „Wir können jetzt Lohnunternehmen und Landwirten ein Einarbeitungsgerät anbieten, das durch effizientes Einsetzen von Wirtschaftsdünger hohe Erträge auf dem Feld ohne mineralischen Startdünger gewährleistet“ sagt Niels Haubjerg, Produktmanager für Gülletechnik bei Samson Agro. Samson Strip-Till kann in verschiedenen Ackerböden verwendet werden, wie z.B. im gepflügten Boden oder auf Stoppeln. Der spezielle Aufbau des Gerätes soll dafür sorgen, dass die Güllebänder immer sehr präzise abgelegt werden.